

## Verordnung

zur Sicherung von Naturdenkmälern im \*) Landkreis Lilienfeld

Auf Grund der §§ 3, 12 Abs. 1, 13 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I S. 821) sowie des § 7 Abs. 1 bis 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (RGBl. I S. 1275) wird mit Zustimmung der höheren Naturschutzbehörde für den Bereich des \*) Landrates Lilienfeld als untere Naturschutzbehörde folgendes verordnet:

### § 1.

Die in der nachfolgend abgedruckten Liste aufgeführten Naturdenkmale werden mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Verordnung in das Naturdenkmalbuch eingetragen und erhalten damit den Schutz des Reichsnaturschutzgesetzes. Die Anmerkung im Grundbuch wird amtlich verfügt.

### § 2.

Die Entfernung, Zerstörung oder sonstige Veränderung der Naturdenkmale ist verboten. Unter dieses Verbot fallen alle Maßnahmen, die geeignet sind, die Naturdenkmale oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen, z. B. durch Anbringen von Aufschriften, Errichten von Verkaufsbuden, Bänken oder Zelten, Abladen von Schutt oder dergleichen. Als Veränderung eines Baundenkmals gilt auch das Ausästen, das Abbrechen von Zweigen, das Verletzen des Wurzelwerks oder jede sonstige Störung des Wachstums, soweit es sich nicht um Maßnahmen zur Pflege des Naturdenkmals handelt. Die Besitzer oder Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, Schäden oder Mängel an Naturdenkmälern der Naturschutzbehörde zu melden.

### § 3.

Ausnahmen von den Vorschriften im § 2 können von der unterzeichneten Naturschutzbehörde in besonderen Fällen zugelassen werden.

### § 4.

Wer den Bestimmungen des § 2 zuwiderhandelt, wird nach den §§ 21 und 22 des Reichsnaturschutzgesetzes und den §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft.

### § 5.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntgabe im \*\*) Lilienfelder-Kreisboten in Kraft.

\*) Angabe des Wirkungsbereichs der unteren Naturschutzbehörde.

\*\*) Amtsblatt, Amtsverkündiger, Amtsverkündigungsblatt oder dgl.

Liste

# Liste der Naturdenkmale

| Sp. Nr. im Naturdenkmalsbuch | Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale | Angaben über die Lage der Naturdenkmale                |  |  | Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung u. a. |
|------------------------------|--|--|--|--|--|
|                              |  | Stadt, Land-Gemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt) | Meßtischblatt 1:25000; Sagen-Nummer, Flur-, Parzellen-Nummer; Eigentümer | Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung u. dgl.) |  |
| 1                            | L i n d e  | Landkreis Lilienfeld, Gem. Mitterbach,                 | Parz. 266/2, Kat. G. Seerotte, Kurt Dietl,                               | südl. neben dem Hause in Mitterbach, Seerotte 5                                  |  |
| 1                            | L i n d e  | -----"   | Parz. 53, Kat. G. Seerotte, Johann Engleitener, Seerotte 12.             | südl. neben dem Hause in Mitterbach, Seerotte 12                                 |  |
| 1                            | L i n d e  | -----"-----  | Parz. 89, Kat. Seerotte, Eig. Reichsforstverwaltung.                     | nördlich vom Hause Mitterbach Seerotte 21.                                       |  |
| 1                            | A h o r n  | -----"-----<br>Gem. Mitterbach, Josefsrotte.           | Parz. 32/2, ad. Kat. Gem. Josefsrotte, Eigentümer Rosa Steiner.          | an der Reichsstrasse bei km 68.8-69  |  |



Gemeinde Mitterbach i. D.

Lilienfeld, den 7. 9. 19 42  
 Angeschlagen am 9. 9. 42  
 Der Landrat des Landkreises Lilienfeld.  
 als untere Naturschutzbehörde  
 (Unterschrift)

*[Handwritten signature]*

( **Ubl.** \*\*) vom 19 St. [ Nr. ] G. )

\*\*) Amtsblatt, Amtsverfündiger, Amtsverfündigungsblatt oder dgl.